

GETHSEMANE



Evangelischer Gemeindebrief Würzburg - Heuchelhof
Letzte ökumenische Wendeausgabe 2/2024



BUNTES GEMEINDELEBEN

Mitarbeiterdank
und Ehrung



Tauf-
kerzen



Weltgebetstag



Tauferinnerung

Konfitag



Fotos: Gethsemane

LIEBE LESERIN, LIEBE LESER,

wie flauschig ist sein dunkles Lammfell!
Ein bisschen verschmitzt, fast frech
schaut es auf dem Foto:

Das Lamm Fritzi aus Eibelstadt.

Dabei begann sein Leben traurig. Seine Mutter hatte es nach der Geburt nicht angenommen. Auf sich allein gestellt, wäre es verloren gewesen. Doch Fritzi hatte großes Glück. Das Lamm wird jetzt von Hand aufgezogen, darf ins Haus seiner Besitzer und ist fast so etwas wie ein Familienmitglied. Menschen haben sich erbarmt und sorgen dafür, dass dieses kleine Lamm behütet aufwachsen kann!

Mir kommt eine ähnliche Geschichte aus Bullerbü von Astrid Lindgren in den Sinn, die ich meinen Kindern so oft vorgelesen habe. Und natürlich der 23. Psalm:

„Der Herr ist mein Hirte.“

Das gerettete Lamm erzählt von der Barmherzigkeit Gottes und davon, wie Menschen ihren Mitgeschöpfen Gutes tun. Fast gleichzeitig muss ich an ein altes Kirchenlied denken:



„O Lamm Gottes, unschuldig am Stamm des Kreuzes geschlachtet“ (EG 190.1). Solche brutalen Sätze singen wir heute nur noch selten und wahrscheinlich nie ohne Stirnrunzeln. Vielleicht noch an Karfreitag, wenn sowieso alle Gottesdienstbesucher vorbereitet sind auf eine Begegnung mit dem Abgründigen und Düsteren. Sonst sprechen wir gerne von Gottes unendlicher Liebe. Aber nicht von dem blutigen Weg, den Gott in Christus für uns gehen musste.

Titel: „Fritzi“. Foto: Pascal Höfig

Damit wir begreifen, was wir lieber verdrängen würden.

Denn wir leben in einer widersprüchlichen Welt, die beides kennt: Menschen, die Tiere liebevoll umsor-

gen – fast als ob sie Familienmitglieder wären. Und zugleich das massenhafte Schlachten von Tieren. Ich finde Fritzi unfassbar süß. Trotzdem esse ich manchmal beim Griechen ein Lammkotelett. Und wie so viele Eltern haben wir für unser Baby ein flauschiges Lammfell...

Wir sind und bleiben Teil einer Natur, die dem Überleben des Stärkeren alles unterordnet. Wir Menschen übertreffen die Natur noch an Kälte und Brutalität gegenüber Mensch und Tier. Auszuhalten ist das für mich nur, weil Gott diese Welt trotz ihrer Zerrissenheit trägt.

Weil an Ostern schon eigene Welt anbricht, die ganz anders ist als wir es kennen und die doch Heimat für uns sein kann.

In der der Daseinskampf der Natur, in der auch menschliche Brutalität und Gleichgültigkeit ein Ende finden.

Wo Mitgefühl und Gnade ewig herrschen. Wo wir uns geliebt und geborgen fühlen dürfen, ja: so froh und verschmitzt aus der Wäsche schauen können wie das Lamm Fritzi:

„Der Herr ist mein Hirte.

Mir wird nichts mangeln.“

Dieses Vertrauen wünsche ich uns allen.



Ihr Pfarrer Dr. Tobias Grassmann

Sag mir, wo der Himmel ist!



Open-Air Gottesdienst zu Himmelfahrt

9. Mai 2024 um 10:00 Uhr

Trinitatiskirche Rottenbauer

Unterer Kirchplatz 3

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und anschließenden
Beisammensein!

Warum nicht mit dem Fahrrad kommen? Wir sammeln alle Radfahrer:innen bei einer Rundtour ein!



7:50 Treffpunkt Rottenbauer / Radweg Rottenbauer Grund

8:30 Treffpunkt Gnadenkirche / Park

8:50 Treffpunkt Rathausplatz Heidingsfeld



Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

April

Montag	01.04.2024	Emmausgang - Osterspaziergang	10:30 Uhr
Sonntag	07.04.2024	Abendgottesdienst	18:30 Uhr
Sonntag	14.04.2024	Gottesdienst mit Abendmahl 	10:30 Uhr
Sonntag	21.04.2024	Gottesdienst - anschl. Kirchenkaffee	10:30 Uhr
		Abendgottesdienst in der Trinitatiskirche 	18:30 Uhr
Sonntag	28.04.2024	Gottesdienst	10:30 Uhr

Mai

Sonntag	05.05.2024	Abendgottesdienst - Kirchweih	18:30 Uhr
Donnerstag	09.05.2024	Himmelfahrtsgottesdienst in Trinitatis 	10:00 Uhr
Freitag	10.05.2024	Abendmahlsgottesdienst für die Konfirmanden in Trinitatis 	19:00 Uhr
Samstag	11.05.2024	1. Konfirmation mit dem Gethsemanechor	10:00 Uhr
Sonntag	12.05.2024	2. Konfirmation mit den Voices	10:00 Uhr
Sonntag	19.05.2024	Gottesdienst zum Pfingstsonntag anschl. Kirchenkaffee	10:30 Uhr
		Abendgottesdienst in der Trinitatiskirche 	18:30 Uhr
Montag	20.05.2024	Gottesdienst zum Pfingstmontag	10:30 Uhr
Sonntag	26.05.2024	Gottesdienst	10:30 Uhr

Juni

Sonntag	02.06.2024	Abendgottesdienst	18:30 Uhr
Sonntag	09.06.2024	Gottesdienst in St. Sebastian zum Ökumenischen Sommerfest	11:00 Uhr
Sonntag	16.06.2024	Gottesdienst zum Peter und Paul Fest mit Abendmahl	10:30 Uhr
		Abendgottesdienst in Trinitatis mit Abendmahl	18:30 Uhr
Sonntag	23.06.2024	Gottesdienst in Trinitatis zum Trinitatisfest Kein Gottesdienst in Gethsemane	10:00 Uhr
Sonntag	30.06.2024	Gottesdienst mit Taufe und den Voices	10:30 Uhr

Ihre Hilfe im Trauerfall - 24 Std. erreichbar

Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz
 GmbH

Jetzt auch
 auf dem
 Heuchelhof

0931 - 660 89 96

www.flammersberger-bestattungshilfe.de

Abendgottesdienste

Sonntags um 18:30

Auch dieses Jahr startet die beliebte Reihe wieder. Dabei wird jeder Gottesdienst ein besonderes Liederein Musikstil dasThemasein.
Am ersten Sonntagim Monat feiern wir abendsin der Gethsemanekircheam Heuchelhof, am dritten Sonntagin der Trinitatiskirchein Rottenbauer.



7. April

Klezmer-Musik

Special Guest: Matthias Oßwald

Heuchelhof

mit Pfarrerin Anna Bamberger

23. April

Selber machen lassen

von Deichkind

Rottenbauer

mit Pfarrer Dr. Tobias Graßmann

5. Mai

Перемен!-Кино

(Peremen!- Kino)

Heuchelhof

mit Pfarrer Dr. Tobias Graßmann

19. Mai

I want to break free

von Queen

Special Guest: Lara Lübbe

Rottenbauer

mit Pfarrerin Anna Bamberger



ALTE STÄRKEN, NEUE WEGE – EINE GANZ WICHTIGE KIRCHENVORSTANDSWAHL!

In den evangelischen Gemeinden liegt die Geschäftsführung zwar oft bei Pfarrerinnen und Pfarrern, aber die Leitungsentscheidungen werden im Kirchenvorstand getroffen. Das macht den Kirchenvorstand besonders wichtig, wenn Leitungsentscheidungen anstehen. Die nächsten Jahre werden viele Entscheidungen dieser Art bringen.

Denn wir stehen aktuell vor einer großen Herausforderung. Lange Zeit sind viele Gemeinden gewachsen. Mit den wachsenden Städten sind neue Kirchengemeinden entstanden, Kirchen wie unsere Gethsemanekirche wurden gebaut, dazu viele Kindergärten oder diakonische Einrichtungen. Zeitweise standen in den Neunzigerjahren sogar zu viele Menschen bereit, um ein Amt wie Pfarrerin oder Diakon zu übernehmen. Diese Trends haben sich umgekehrt. Die Gemeinden wachsen nicht mehr, sondern sie schrumpfen. Und inzwischen merkt man das auch an den Finanzen und der Zahl der Menschen, die kirchliche Berufe erlernen.

Mittlerweile ist wohl allen klar, dass unsere Kirche in eine neue Epoche eintritt und sich dafür verändern

muss. Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, zu einer Kirche zu gehören. Und es ist auch nicht mehr möglich, dass in jeder Gemeinde das ganze Programm kirchlichen Lebens geboten wird.

Wir müssen uns über die Gemeindegrenzen zusammenschließen und die Kräfte neu bündeln. Wir müssen Vertrauen zurückgewinnen, das wir zum Teil mutwillig verspielt haben. Wir müssen neue Menschen erreichen – oder auch Menschen in unserer Gemeinde noch einmal neu begeistern?

Wenn die Gemeinden sich verändern müssen, dann braucht es nicht nur die Kreativität der Angestellten. Es braucht vor allem auch Kirchenvorstände, die diese Veränderungen planen, begleiten und umsetzen. Die nicht nur die weniger werdenden Ressourcen an Geld, Gebäuden und Arbeitskraft zu verwalten. Sondern die ein neues Bild davon entwickeln, wie wir in dieser Welt die Frohe Botschaft von Jesus Christus bezeugen. So, dass sie gehört wird und für Menschen auch wirklich einen Unterschied in ihrem Leben macht.

Es könnte sein, dass wir zugleich offener und klarer in unserem Bekenntnis zum dreieinigen Gott werden müssen.

Die Veränderungen beginnen im Herbst mit der Suche nach einer neuen Art und Weise, sich zu beraten und Entscheidungen zu treffen. Der neu gewählte Kirchenvorstand wird sich vermutlich noch öfter über Emails oder Nachrichtendienste abstimmen, dafür aber die Zahl der Abendsitzungen im Gemeindehaus verringern. Schritt für Schritt wird die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde in Rottenbauer vertieft werden, bis man zumindest in allen zentralen Fragen gemeinsam berät und entscheidet.

Nicht ausgeschlossen, dass auch Heidingsfeld stärker heranrückt. Trotzdem soll und wird die Gethsemanegemeinde ihren ganz eigenen Charakter behalten – und vom Berg herab in die Stadt Würzburg ausstrahlen!

Haben Sie Lust, dieses Kapitel mitzuschreiben? Wollen Sie mit uns gemeinsam alte Stärken wiederentdecken, die Herausforderungen der Gegenwart anpacken und neue Wege für die Zukunft suchen?

Haben Sie ein Herzensthema, für das Sie besonders brennen und das Sie in der Gemeinde vertreten möchten

Treten Sie vielleicht in eine neue Lebensphase ein, die Ihnen neue Freiräume für kirchliches Ehrenamt ermöglicht?

Dann melden Sie sich im Pfarramt und kandidieren Sie für die Kirchenvorstandswahl im Oktober!

Pfarrer Tobias Graßmann



Kandidieren
für
neue
Wege

Kirche mitgestalten
und verändern
Kirche im Dorf, in der Stadt,
und in der Welt

Kandidier
für Kirche

Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de

DATEN, TERMINE UND FAKTEN ZUR KIRCHENVORSTANDSWAHL

Die Kirchenvorstandswahl wird vom 16. September bis zum 20. Oktober 2024 durchgeführt. Im Rahmen einer allgemeinen Briefwahl erhalten alle Gemeindeglieder die Wahlunterlagen per Post. Trotzdem werden wir auch Wahllokale öffnen, in denen Sie persönlich Ihre Stimme abgeben können. Am Wahlsonntag, dem 20. Oktober, öffnen wir gleich nach dem Gottesdienst ein Wahllokal in der Gethsemanekirche.

Bereits eine Woche früher, also am 13. Oktober, wird es möglich sein, seine Stimme an zwei Orten in der Berner Straße abzugeben: In der Hans-Schöbel-Schule sowie im Bischof-Scheele-Heim öffnen wir jeweils für eine Stunde ein Wahllokal.

Wir wählen in diesem Durchgang **sechs** Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher für die Dauer von sechs Jahren. **Zwei** weitere Mitglieder des Kirchenvorstands werden nach der Wahl per Abstimmung in ihr Amt berufen.

Dem **Vertrauensausschuss**, der die Kandidat:innensuche begleitet sowie die Wahl vorbereitet und durchführt, gehören an:

Pfarrer Dr. Tobias Graßmann, Vertrauensmann Armin Höfig, Anke Penkwitz, Anneliese Henning, Georg Pfundt, Gisela Selbach und Ilse Agasculesei. Sie sind jederzeit ansprechbar für Fragen zur Kandidatur und zum Wahlablauf!

Wichtig: Ehrenamtliche gesucht!

Wir suchen auch unabhängig von der Kirchenvorstandswahl für viele Aufgaben in unserer Gemeinde neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bestimmt ist für jede und jeden eine passende Aufgabe dabei? Wenn Sie etwas Zeit übrig haben und sich gerne einbringen würden, melden Sie sich!

Pfarrer Tobias Graßmann

EINLADUNG ZUM OSTERSPAZIERGANG

Auch dieses Jahr laden wir wieder Groß und Klein ein, sich am Ostermontag um 10:30 mit uns auf den Weg in die frühlingshafte Natur zu machen. Auf den Spuren der beiden Emmausjünger, denen Jesus auf dem Weg in ihr Heimatdorf begegnet, legen wir eine Strecke durch das Naturschutzgebiet zurück. An verschiedenen Stationen gehen wir der Osterbotschaft nach, brechen wie Jesus und die Jünger das Brot – und vielleicht hat ja auch der Osterhase etwas versteckt?



TERMINVORSCHAU

1. APRIL 2024 - EMMAUSGANG - OSTERSPAZIERGANG

5. MAI 2024 - KIRCHWEIH

9. MAI 2024 - CHRISTI HIMMELFAHRT

11./12. MAI 2024 - KONFIRMATION

9. JUNI 2024 - ÖK. SOMMERFEST

Bericht aus der Redaktion des Gemeindebriefes

Schade!

Dies ist nun die letzte Ausgabe unseres langjährigen und so erfolgreichen, ökumenischen Wende-Gemeindebriefes.

Nachdem beide Kirchen nun viele Veränderungen der Strukturen beschlossen und bereits in die Tat umgesetzt wurden, bleiben wir auch nicht davor verschont, uns entsprechend anzupassen.

In Zukunft werden die katholische Pfarrgemeinschaft Joseba und die Evang.-luth. Gethsemane-Gemeinde jeweils getrennte Gemeindebriefe erstellen.

Dies hat ausschließlich organisatorische Gründe, da beide Pfarreien nicht mehr auf die persönliche Ressourcen für die Erstellung eines jeweils eigenen Gemeindebriefes zurückgreifen können. Auch die Verteilung der Briefe ist davon betroffen.

Wir in Gethsemane bilden ja zusammen mit Rottenbauer eine gemeinsame Pfarrei und wir werden in Zukunft einen gemeinsamen Wendebrief gestalten, der sowohl den Teil von Gethsemane, als auch den Teil von Trinitatis beinhaltet.



Damit behält jeder seine Eigenständigkeit, aber die Gemeinsamkeit wird noch einmal deutlicher hervorgehoben durch z.B. den gemeinsamen Gottesdienstplan oder Veranstaltungen.

Jedes evang. Gemeindemitglied erhält in Zukunft diesen Wendebrief mit 4 Ausgaben in einem Kirchenjahr.

Die ökumenische Zusammenarbeit wird darunter nicht leiden, das gemeinsame Sommerfest am Heuchelhof wird bleiben, ebenso das Trinitatisfest und in jeder Ausgabe werden auch wichtige Informationen aus der katholische Schwesterpfarrei vorkommen.

So hoffen wir, dass uns diese Umstellung gut gelingt und wir unsere gemeinsamen Auftrag auch in Zukunft zur Verkündigung und Information gut gelingt.

Armin Höfig

Wir suchen noch Austräger für folgende Bereiche:

Moskauer Ring, Budapester Straße, Bukarester Straße

Straßburger Ring – Osloer Straße – Bonner Straße – Brüsseler Straße

Den Haager Straße – Luxemburger Straße

Wenn Sie Interesse haben melden Sie sich bitte im Pfarramt: 0931/20290

Kirchenpfleger:in gesucht!

Wir suchen im Übrigen einen Kirchenpfleger bzw. eine Kirchenpflegerin für die nächste Kirchenvorstandsperiode! Sollten Sie Erfahrungen in einem kaufmännischen Beruf oder Finanzberuf haben und eine Möglichkeit suchen, sich mit Ihren Fähigkeiten in unserer Kirchengemeinde einzubringen – sprechen Sie uns unbedingt an!

Pfarrer Tobias Graßmann

Jugendgruppe

Wir verabreden uns regelmäßig zu Spiel, Sport und Gesprächen.

Möchtest Du mit uns in Kontakt kommen?

Melde dich einfach !

Ansprechpartner:

Jakob Müßig

0151-56147358



Retro
Zocken wie früher
JUGEND
Gaming

Auf der Suche nach einer guten Zeit und neuen Leuten?

Lust auf Gaming ganz klassisch ohne Geräte?

Jeden Freitag treffen sich die Boardgame Maniacs mit Michi und Dome ab 17:00 Uhr im Jugendkeller, um gemeinsam Brettspiele, Kartenspiele, Rollenspiele ... zu spielen.

Schau doch einfach mal vorbei und spiel eine Runde mit!



Winter: Standheizung
Sommer: Standklimaanlage



Elektrische Standklimatisierung inklusive¹

Erwärmen bzw. Kühlen des Innenraums Ihres Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie · **NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECER 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid** Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/ 100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/ 100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/ km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++ . Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet .

1| Ausstattungsabhängig



AUTOHAUSECK Autohaus Eck GmbH
Delpstr.1
97084 Würzburg
Telefon 0931/666200
www.autohauseck.de

Wir laden ein

Offener Mittwochs-Treff

Jeden Mittwoch
14:00 - 16:30 Uhr
Gemeindezentrum

Zeit zum Ratschen und mehr

Jede und jeder ist willkommen

Spiele-Treff mit Gerda Kühn und **Strick-Treff**

Seniorenkreis Spätlese

Montags
14:00- 16:00 Uhr
Gemeindezentrum



04.03.2024	Gedächtnstraining und Spielen	Gerda Kühn
18.03.2024	Rund ums Frühjahr	Anke Penkwitz
08.04.2024	Einsamkeit im Alter	Gesundheitsamt
22.04.2024	Bewusstes Atmen	Maria Schubert
06.05.2024	Führung - Kunstausstellung	Ernst-Martin Eras
13.05.2024	Frühlingsliedersingen mit Tischharfengruppe / Besuch der Senior*innen aus Zell / Margetshöchheim	Penkwitz/Eras
03.06.2024	Kräuterkunde und Sommergeschichten	Anke Penkwitz
17.06.2024	Informationen zur Sicherheit im Alter	Polizei
01.07.2024	Sitztanz und Singnachmittag	Armin Höfig
15.07.2024	Sommerfest mit Grillen	Anke Penkwitz

Kontakt: Anke Penkwitz Tel.: 0931/273108 Pfarramt -Tel.: 60260

Änderungen vorbehalten. Interessierte Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Deutsch-russischer Chor

Jeden Donnerstag
18:30 - 20:30 Uhr
im Gemeindesaal

Leitung: Alexander Schröder
Deutsch-Russischer Chor mit Akkordeon-
Begleitung in guter Gesellschaft

Kontakt: Alexander Schröder Tel. 663253

Gethsemanechor

Jeden Montag
20:00 bis 21:30 Uhr



Schwungvoll geleitet von unserem
Organisten Fred Elsner.

Alle, die gerne singen, sind herzlich
eingeladen mitzumachen!

Kontakt: Fred Elsner Tel. 0177-9386668

Wir laden ein

Programm Frühjahr 2024

**FRAUEN
TREFF**

14-tägig Mittwochs
9:00 - 11:00 Uhr
Gemeindezentrum

* 10. April 24 **Mexiko - Land der Azteken**

Referent: Horst Bohne

* 24. April 24 **Die deutsche Geschichte-Teil 1**

Referent: Günter Schmitt

* 08. Mai 24 **Wo unser Wetter entsteht**

Die Alpen, unser Wetter und der Klimawandel
Filmvortrag; Referentin: Gisela Selbach

P f i n g s t e r i e n

* 05. Juni 24 **Plan zum Älterwerden ?**

Tipps für einen gesunden Alltag

Referentinnen: Traudl Englert-Zöllner
Gisela Selbach, Barbara Seufert

* 19. Juni 24 **Tradition im Wandel**

Tagesausflug zur Papiermühle Homburg
und nach Marktheidenfeld

Treffpunkt: 9:00 Uhr Gethsemanekirche

* Zu diesem Thema sind auch Männer herzlich willkommen!

Das Team: Traudl Englert-Zöllner Tel.60422, Gisela Selbach Tel.68384, Barbara Seufert Tel.70523054



Bestattungen
Abschied

Annastraße 16
97072 Würzburg

T 0931/13087
F 0931/55343

mail@
bestattungen-abschied.de

Anzeige

Liebe Gethsemane-Gemeinde,

leider mussten wir in dieser vorüberlichen Zeit keine gute Erfahrung machen. Am Wochenende 8./9./10. März 2024 ist in unser Weltkinderhaus eingebrochen worden. Am Montagmorgen entdeckten wir diesen Eingriff in unsere Privatsphäre. Kinder und Eltern wunderten sich über Polizei und Spurensucher in unserem Haus, wir mussten die ersten beiden Stunden im Garten verbringen, dort auch den Morgenkreis durchführen und ganz viel erklären und beruhigen.

Das beschäftigt die Kinder noch immer sehr – bei vielen Gelegenheiten äußern sie: „Die Diebe haben unsere Gitarre gestohlen!“ Immer wieder greifen wir das Thema auf und reden mit den Kindern über den Vorfall. Leider ist es nicht bei der entwendeten Gitarre geblieben – neben einem erheblichen Sachschaden wurden von uns vorschriftsmäßig abgeschlossene Schränke aufgebrochen und diverse Utensilien mitgenommen.

Jetzt liegt es an uns, die gewohnte heimelige und vertrauensvolle Atmosphäre im Haus wieder und durch im Tagesablauf verankerte Rituale einen Normalzustand herzustellen.



Foto: Armin Höfig



Für die Eltern unserer Kinder sind wir jederzeit für ein Gespräch bereit. Wir bedauern diesen Vorfall zutiefst und hoffen sehr, in Zukunft von einer derartigen Ausnahmesituation verschont zu bleiben.

Ein Fest im Jahreskreis, das wir mit den Kindern in Form von Geschichten, Gedichten, Liedern und kreativen Angeboten erarbeiteten macht uns Mut für eine friedliche Zukunft – Ostern. Jesus ist auferstanden – Halleluja.

„Ostern macht mein Leben hell“ war das Thema des Kindergottesdienstes in unserer schönen Gethsemane-Kirche, das wir gemeinsam mit der Kita Vogelshof und Pfarrer Tobias Graßmann gefeiert haben. Jedes Kind bekam eine Herzkerze mit nach Hause, damit in Erinnerung an den Gottesdienst sinnbildlich „das Herz entfacht und erleuchtet“ werde

Einen rundum friedvollen, gesegneten
Frühling wünscht Ihnen und Ihren Familien

Ihr

WELTKINDERHAUS



www.huth-dickert.de

Das **Leben** wieder in **erleben.**



HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



WÜ-Heuchelhof
Bernersstraße 16
Tel. 0931/619 5775

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
Ochsenfurt | Rimpar

seit über
25 Jahren



kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Ökumenisches Sommerfest

Sonntag, . 9. Juni 2024

auf dem Erwin-Kuhn-Platz



Tragen auch Sie zum Gelingen bei!

Bitte spenden Sie uns wieder einen Ihrer guten **Salate und/oder Kuchen**,
oder helfen Sie für **eine Stunde** an einem unserer vielen Stände mit.

Vielen Dank!

Bitte melden Sie sich im Pfarramt

(Tel.: 60260. Mail: pfarramt.gethsemane.wue@elkb.de)

Weitere Informationen finden Sie auf den ökumenischen Seiten

14. Fest der Fantasie - Kunstausstellung



Bilder, Plastiken, Fotokunst

01.05. bis 06.05.2024

in Gethsemane

Bild: Ernst-Martin Eras

Vernissage: Mittwoch, 01.05.24, 19:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Donnerstag	02.05.:	15 -18:00 Uhr
Freitag	03.05.:	15 -18:00 Uhr
Samstag	04.05.:	10 -18:00 Uhr
Sonntag	05.05.:	11:30 -18:00 Uhr
Montag	06.05.:	14 - 17:00 Uhr

und nach Vereinbarung (Tel.0931-68368)

Der Bürgerverein Heuchelhof möchte auch heuer wieder zur nun schon traditionellen Kunstausstellung in den Räumen der Gethsemanekirche einladen.

Es ist eine Gemeinschaftsaktion von bildenden Künstlern und Fotokünstlern mit Bezug zum Heuchelhof.

VOCAL ENSEMBLE WÜRZBURG

„Chantons avec amour et art...“

Werke von Debussy, Fauré, Boulanger, Hindemith, Milhaud, Lauridsen, Hersant und Stahmer

SAMSTAG, 20.04.2024 | 19.00 UHR
GETHSEMANEKIRCHE WÜRZBURG

SONNTAG, 21.04.2024 | 15.00 UHR
WILDBAD ROTHENBURG

Philipp Hubert . Klavier
Vocalensemble Würzburg
Wilhelm Schmidts . Leitung

Gefördert durch die
STADT WÜRZBURG

„Chantons avec amour et art“
Französische Chormusik

Das **Vocalensemble Würzburg** präsentiert in diesem Programm eine Auswahl französischer oder französisch-affiner Chormusik ausgehend vom späten 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Es erklingen Werke a cappella oder mit Klavierbegleitung von **Claude Debussy** (1862–1918), **Gabriel Fauré** (1845–1924), **Lili Boulanger** (1893–1918), **Darius Milhaud** (1892–1974), **Paul Hindemith** (1895–1963), **Morten Lauridsen** (*1943), **Klaus Hinrich Stahmer** (*1941) und **Philippe Hersant** (*1948). Der innere Kreis des Programms besteht aus Chansons, die sich der ewigen Themen annehmen – Liebe und Natur, Werden und Vergehen, Lust und Weh – und darin vor allem eines suchen: die Fülle und Schönheit des Lebens. Derbereits vielfach ausgezeichnete junge Pianist **Philipp Hubert** ergänzt das Programm zudem mit ausgewählten Klavierwerken.

Samstag, 20. April 2024, 19 Uhr
Gethsemanekirche Würzburg
Straßburger Ring 127
Karten zu 12 € / 8 € (ermäßigt)

Sonntag, 21. April 2024, 15 Uhr
Wildbad Rothenburg
Taubertalweg 42
Eintritt frei

Philipp Hubert . Klavier
Vocalensemble Würzburg
Wilhelm Schmidts . Leitung

Vocalensemble Würzburg e.V.
Mitglied im Fränkischen Sängerbund e.V.
www.vocalensemble-wuerzburg.de

VOCAL ENSEMBLE WÜRZBURG



15. Konzert zur Kaffeezeit

Montag, 13. Mai 2024, 14.30 Uhr
Gethsemanekirche Würzburg-Heuchelhof
Straßburger Ring 127

FRÜHLINGSMUSIK
MIT DER TISCHHARFENGRUPPE

Es erklingen Frühlingslieder, die auch zum Mitsingen einladen möchten, und mehrstimmige Harfenstücke unterstützt von Klavier oder Flöte. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert!



Komm vorbei!

AKTION
BUNTER
 HEUCHELHOF ☆

Mach mit!

Samstags

10:00-16:00 Uhr

Place de Caen

4. Mai - Bürgerfest/90 Jahre Stadtbau

11. Mai - Mitmachaktion

18. Mai - Pflanzentauschbörse

25. Mai - Das kleine Straßenmusikfest

1. Juni - Lebendiges Gleichnis

8. Juni - Flohmarkt

9. Juni - Ökumenisches Sommerfest

BERICHT VOM WELTGETETSTAG 2024 THEMA: PALÄSTINA

Als Palästina 2017 zum diesjährigen WGT-Land bestimmt worden ist, konnte keiner der Verantwortlichen wissen, welche Brisanz diese Wahl sieben Jahre später haben würde. In der Tat war die Vorbereitung sicher nicht nur für unser Team sehr schwierig: hin- und hergerissen zwischen der Aufgabe, die katastrophale Lage und Friedenssehnsucht der (christlichen) Palästinenserinnen darzustellen und der besonderen Verpflichtung Deutschlands zu Israel wollten wir ein Konzept finden, beiden Seiten gerecht zu werden. Zwischendurch entstand die Idee, den Gottesdienst durch ein Friedensgebet zu ersetzen, aber beim zweiten Anlauf konnten wir uns doch auf die Durchführung der Gottesdienstvorlage mit kleinen Abänderungen einigen.

Berufe, die über ihre Träume und Ziele sowie ein Leben in Würde und Freiheit berichteten, kam sehr gut an.



Mucksmäuschenstill war es im Publikum, als drei christliche Palästinenserinnen vorgestellt wurden, die trotz Erlebnissen wie Gewalt, Krieg und Vertreibung über Generationen und alltäglicher Schikanen durch die israelische Besatzung große Bereitschaft zur Versöhnung und Nächstenliebe zeigten. Diese Haltung steht genau im Einklang mit dem Bibeltext aus dem Johannes-Evangelium, in dem Jesus zur Nächstenliebe auch unter Einsatz des eigenen Lebens auffordert.

Sehr herzlich bedanken wir uns für die großzügige Kollektengabe von 540,47 €.



Unsere Bemühungen im Vorfeld haben sich ausgezahlt. Wir zählten knapp 40 Besucherinnen und ein paar Besucher, die uns alle große Aufmerksamkeit schenkten. Ein fünfminütiger Film vor Beginn des Gottesdienstes über palästinensische Frauen verschiedener Altersgruppen und

Zum gemütlichen Beisammensein kamen fast alle Leute mit in den Gemeindesaal und ließen den Abend bei landestypischen Speisen vom reichhaltigen Buffet und guter Unterhaltung ausklingen.

Gabi Krefß

KONFIRMATION 2024 IN GETHSEMANE

Samstag, 11. Mai, 10:00 Uhr

und

Sonntag, 12. Mai, 10:00 Uhr

Abendmahls- und Vergebungsgottesdienst

Freitag, 10. Mai, 19:00 Uhr in der Trinitatiskirche, Rottenbauer

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen zur Konfirmation:

Sa	Danil Nefedov	Elina Root	So	Jakob Becker	Yannis Benz
	Levi Banerjee	Tomke Oltean		Kilian Mack	Erich Jakob
	Aaron Seiler	Marcel Köhler		Samuel Grieger	Elias Gustin
	Jonas Bretz	Merle Wiesemann		Mia Eisenkolb	Jaron Schmidt
	Felix Scheer	Katarina Ikkes		Milena Weber	Theo Düll
	Jennifer Felde	Michael Mayer		Benjamin Rehmann	Noah Mühlich
	Elina Root			Jonathan Faßhauer	

Konfirmation 2025

Eine Anmeldung für Jugendliche der Jahrgänge 2010, 2011 und 2012 ist möglich im Pfarramt (Tel.60260 Mail: pfarramt.gethsemene.wue@elkb.de)

Konfirmation am 31.5/1.6.2025

Vom Osterhasen für Naschkatzen

Süße Osterbrötchen und Osterbrote, vegane Schokoeier, zarte Mürbeteig- und Hefehasen - frisch aus der Osterbäckerei.

Köhlers
VOLLKORNBÄCKEREI



www.koehlers.bio | Auch in Rottenbauer, Am Schloss2b

Bioland

Anzeige

BERICHT VOM BESONDEREN KONFITAG 2024

„Was hast du heute mitgenommen?“, fragte mich Heike, eine der ehrenamtlich Mitarbeitenden. Zusammen mit acht weiteren Menschen mit einer Behinderung und einer Mitarbeiterin aus der offenen Behindertenarbeit hatte Diakonin Debora Drexel sie zum Konfitag eingeladen.



Wir hatten in der Sporthalle des Zentrums für Körperbehinderte geübt, wie man Basketball im Rollstuhl spielt, Tore nach Gehör schießt, oder Kleingeld abzählt, wenn man nur eingeschränkt sehen kann. Dann sind wir mit Einschränkungen den Weg zur Gethsemanekirche gegangen.

Die Konfis waren sehr erstaunt, wie viele Barrieren sie auf diesem kurzen Weg begegnet sind.



Ich aber hatte das bei anderer Gelegenheit schon mal erlebt. Also – was war an dem Tag besonders für mich?

Da fiel mir der Moment ein, als die Konfis den Workshop wechselten. Einer der Jugendlichen fuhr immer noch im Rollstuhl rum. Zwei der Gäste hatten

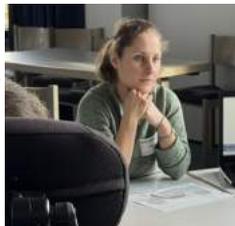
Ihn für seine Ausdauer gerade noch gefeiert. Da kamen wir in den nächsten Raum und die Rollstuhlfahrerin hier sagte scharf: „Das ist kein Spielzeug. Bei mir fährt keiner, der nicht muss.“ Sofort war klar: Wir hatten nicht ‘die Behinderten’ zu Gast, sondern

Menschen mit verschiedenem Humor und unterschiedlichen Bedürfnissen. Menschen, die unterschiedlich respektiert werden wollen.

Der Konfi stand übrigens ohne weiteres Wort aus dem Rollstuhl auf und nickte entschuldigend. Das musste nicht weiter besprochen werden. Es war einfach erlebbar. Wir sind alle Menschen. Alle verschieden. Wir alle sind für ein gutes Miteinander verantwortlich.



Danke an Debora Drexel für die intensive Vorbereitung dieses besonderen Tages. Danke allen Mitwirkenden und den Ehrenamtlichen aus unseren Gemeinden, die geholfen und gekocht haben.



Pfarrerin Anna Bamberger

Fotos: Anna Bamberger



getauft wurde

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

verstorben ist



Hinweis: Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens im Gemeindebriefs anlässlich von kirchlichen Festen oder Amtshandlungen nicht einverstanden sein, geben Sie bitte dem Pfarrbüro unter der Tel: 0931/60260 Bescheid.

0931/45467855

Gethsemane

Pfarrer/PfarrerIn/Diakonin:

Pfr. Dr. Tobias Graßmann, Tel.: 0931/45467855

Mail: tobis.grassman@elkb.de

Diakonin Debora Drexel, Tel.: 0175/2651931

Mail: debora.drexel@elkb.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramt Kopenhagener Str. 9

Assistentin: Dunya Stöhr Tel.: 0931/60260

Öffnungszeiten:

Di.Mi.Do.: 10:00 - 13:00 Uhr

Di: 14:00 - 16:00 Uhr

Mail: pfarramt.gethsemane.wue@elkb.de

www.gethsemane-wue.de

Kita Vogelshof

Bukaresterstr.9, Tel.: 0931/661116

Kita Weltkinderhaus

Berner Str. 3, Tel. 0931/67176

Organist/Kantor: Fred Elsner, Tel.:0177-9386668

Spendenkonto:

Volks- und Raiffeisenbank Würzburg

IBAN: DE63 7909 0000 0001 2673 61

Herausgeber:

Evang.-Luth. Gethsemanegemeinde Würzburg

Kopenhagener Str.9, 97084 Würzburg

Redaktion:

Pfr. Tobias Graßmann (verantwortlich),

Diakonin Debora Drexel, Armin Höfig (Layout),
Renate Nowicki, Johanna Paul, Christiane Spath,
Gisela Selbach, Dunya Stöhr (Anzeigen)

Druck:

Gemeindebriefdruckerei

29393 Groß Oesingen, Eichenring 15a

4500 Exemplare 4 mal im Jahr

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

20.5.2024

BAUSTELLE KIRCHE - WIR RENOVIEREN

Ökumenisches Sommerfest

Sonntag, 9. Juni 2024

auf dem Erwin-Kuhn-Platz

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Sebastian

danach Festbetrieb

Für Essen und Getränke wird gesorgt

Kinderprogramm

Bühnenprogramm



Es laden Sie herzlich dazu ein:

Kath. Pfarrei St. Sebastian, und Evang.-Luth. Gethsemanegemeinde

